

Steckbrief: Smart Port Shuttle Hildesheim

Smart Port Shuttle Hildesheim (SPS)



Abbildung 1: Hafen Hildesheim (Foto: Hafenbetriebsgesellschaft mbH Hildesheim)

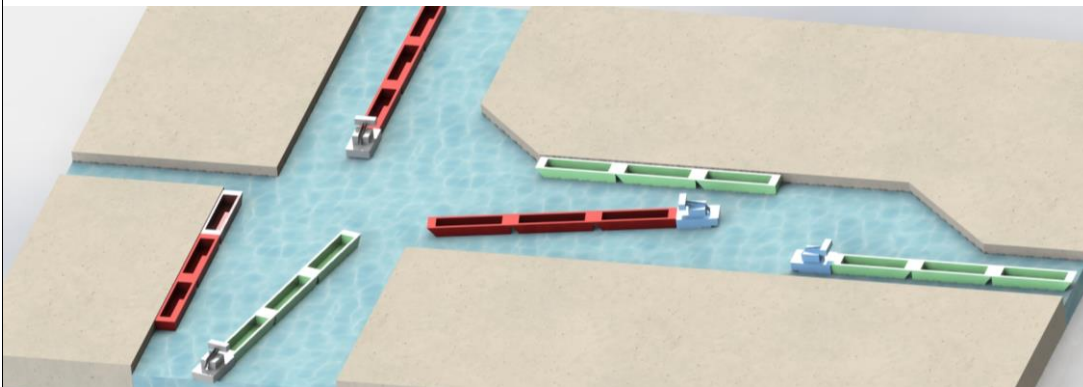


Abbildung 2: SPS Hildesheim – Shuttle-Dienst Konzeptdarstellung (Grafik: BANLabs GmbH)

Kurztext (Teaser):

Aufbau eines Testfelds am Stichkanal Hildesheim für die Erprobung von Komponenten für einen (teil-)autonomen Shuttle-Betrieb auf dem Stichkanal Hildesheim.

Themenfeld(er)

automatisierte Navigation, Logistik- & Schiffskonzept,

Laufzeit

06/2021 – 09/2023

Status

im Praxistest

Koordination / Betreiber

Daniel Rybarczyk, BANLabs GmbH

Beteiligte Partner

- BANLabs GmbH,
- Deutsche Binnenreederei AG,
- Fraunhofer IIS
- Hafenbetriebsgesellschaft mbH Hildesheim,
- Maritime A-Services GmbH

Format	a) reales Testfeld b) offen
Nutzungskonzept	reines Forschungsbetrieb mit Praxisbezug
Förderprogramm	BMDV: Förderrichtlinie für Investitionen zur Entwicklung von digitalen Testfeldern an Bundeswasserstraßen (DTW I)
Förderkennzeichen	BMDV: 45DTWV009C
Projektwebsite	https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Artikel/WS/smart-port-shuttle-hildesheim-startet.html

Langtext:

Um die Standortbedingungen für den **Hafen Hildesheim** nachhaltig zu verbessern, wird im Rahmen des Forschungsvorhabens **Smart Port Shuttle** ein **automatisierter Shuttledienst mit Schubleichtern** eingerichtet. Das Projekt besteht aus drei Forschungsfeldern:

- Automatisierung der Binnenschiffstransporte,
- Angepasstes Schiffskonzept mit Elektroantrieb und
- Logistikkonzept für den Shuttlebetrieb auf Stichkanälen.

Um die Fahrten der Schubleichter teilweise und später voll zu automatisieren, werden Messfahrten mit verschiedenen **Sensoren** und **satellitenbasierten Empfängertechnologien zur Positionsbestimmung** durchgeführt. Die Technologien zur Positionsbestimmung werden vom **Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS** bereitgestellt und an Bord eines Schiffs der **Deutschen Binnenreederei** erprobt. Die Erkenntnisse münden in ein **neues Schiffskonzept mit Elektroantrieb**, das zusammen mit dem Schiffskonstrukteur **Maritime A-Services** entwickelt wird. Auf diese Weise sollen energieeffiziente und lokal emissionsfreie Transporte ermöglicht werden. Ein angepasstes **Logistikkonzept** sorgt für die reibungslose Abwicklung der Transporte und bildet die Grundlage für die Automatisierung des Shuttlebetriebs auf dem Stichkanal Hildesheim.